

Inhalt

Ein erklärender Hinweis Seite 11

Hier geben wir zu, dass wir in unserem letzten Buch gelogen haben.

Einleitung

Aus Economics wird Freakonomics Seite 17

Hier wird die globale Finanzkrise vollständig ignoriert, denn es gibt sehr viel spannendere Themen.

Gefahren für betrunkene Fußgänger | Die unwahrscheinliche Rettung indischer Frauen | In Pferdemit ertrinken | Was ist »Freakonomics« überhaupt? | Zahnlose Haie und blutrünstige Elefanten | Dinge, die Sie immer zu wissen glaubten und doch nicht wussten.

Kapitel 1

Inwiefern gleicht eine Straßenprostituierte einem Warenhaus-Nikolaus? Seite 41

Hier untersuchen wir die verschiedenen Kosten eines Daseins als Frau.

Lernen sie die Teilzeit-Prostituierte LaSheena kennen | Eine Million toter »Hexen« | Die vielfältigen Möglichkeiten, eine Frau dafür zu

bestrafen, dass sie als Frau geboren wurde | Sogar Elitefrauen zahlen den Preis | Title IX schafft Arbeitsplätze für Frauen; Männer übernehmen sie | Jede fünfzigste Frau ist eine Prostituierte | Das boomende Sexgeschäft im alten Chicago | Eine unvergleichliche Umfrage | Die Erosion der Prostituiertenpreise | Warum ist oraler Sex so billig geworden? | Zuhälter versus Immobilienmakler | Warum Polizisten Prostituierte lieben | Wo sind all die Lehrerinnen geblieben? | Was ist wirklich für das Einkommensgefälle zwischen Männern und Frauen verantwortlich? | Lieben Männer Geld so sehr, wie Frauen Kinder lieben? | Kann eine Geschlechtsumwandlung Ihr Einkommen verbessern? | Lernen Sie Allie kennen, die glückliche Prostituierte. Warum gibt es nicht mehr Frauen wie sie?

Kapitel 2

Warum sollten Selbstmordattentäter eine Lebensversicherung abschließen? Seite 92

Hier erörtern wir die fesselnden Aspekte von Geburt und Tod, wobei es jedoch überwiegend um den Tod geht.

Der schlechteste Monat, um ein Baby zu bekommen | Auch Pferde sind vom Geburtsroulette betroffen | Warum ein Albert Aab einen Albert Zyzmor in den Schatten stellen wird | Die Geburtstagschwemme | Woher kommt Talent? | Einige Familien bringen Baseballspieler hervor, andere Terroristen | Warum Terrorismus so billig und einfach ist | Die Fahrstuhleffekte des 11. September | Der Mann, der Krankenhäuser saniert | Warum die modernsten Notaufnahmen schon überholt sind | Wie kann man einen guten von einem schlechten Arzt unterscheiden? | »Vom Klienten bei der Arbeit gebissen« | Warum Sie sich wünschen, dass Ihr Notarzt

eine Frau ist | Verschiedene Möglichkeiten, den Tod hinauszuzögern | Warum wird Chemotherapie so häufig angewendet, obwohl sie so selten wirkt? | Krebs gibt uns immer noch einen Tritt in den Hintern | Krieg: weniger gefährlich, als wir denken? | Wie man einen Terroristen fängt.

Kapitel 3

Unglaubliche Geschichten über Apathie und Altruismus Seite 146

Hier zeigen wir, dass die Leute nicht so gut sind, wie wir ursprünglich dachten, aber auch nicht so schlecht.

Warum haben 38 Leute zugeschaut, als Kitty Genovese ermordet wurde? | Mit Nachbarn wie diesen ... | Was hat den sprunghaften Anstieg der Kriminalität in den sechziger Jahren verursacht? | Auf welche Weise fördert die ACLU Kriminalität? | »Leave It to Beaver«: nicht ganz so unschuldig, wie Sie denken | Die Wurzeln des Altruismus, rein und unrein | Wer besucht die Altenheime? | Naturkatastrophen und nachrichtenarme Tage | Ökonomen spielen Galileo und liefern Laborwerte | Die brillante Schlichtheit des Diktator-Spiels | Die Leute sind so großzügig! | Dem Himmel sei Dank für »Spenderfahrer« | Das große iranische Nierenexperiment | Vom Lkw-Führerhaus zum Elfenbeinturm | Warum verhalten sich die Leute im Alltag nicht wie Versuchspersonen im Labor? | Die schmutzige, elende Wahrheit über Altruismus | Vogelscheuchen wirken auch bei Menschen | Noch einmal Kitty Genovese.

Kapitel 4

Problemlösungen – einfach und preiswert Seite 193

Hier werden große, scheinbar unüberwindliche Probleme auf überraschende Weise gelöst.

Die Gefahren des Kindbetts | Ignaz Semmelweis, der Retter | Wie das Artenschutzabkommen den Artenschutz gefährdet | Kreative Lösungen zur Vermeidung von Müllgebühren | Die Geheimhaltung der Geburtszange | Die Hungersnot, die keine war | 300 000 tote Wale | Die Geheimnisse der Kinderlähmung | Was hat Sie wirklich vor einem Herzinfarkt bewahrt? | Das Killerauto | Die seltsame Geschichte des Robert McNamara | Lassen wir ein paar Schädel die Treppe runterrollen! | Ein Hoch auf die Sicherheitsgurte | Was ist schlecht daran, Beifahrer zu sein? | Wie nützlich sind Kindersitze? | Crashtest-Dummys lügen nicht | Warum Wirbelstürme töten und was man dagegen tun kann.

Kapitel 5

Was haben Al Gore und der Pinatubo gemeinsam? Seite 236

Hier werfen wir einen kühlen, scharfen Blick auf die globale Erwärmung.

Lasst uns die Eiskappe schmelzen! | Was ist schlimmer: Autoabgase oder die Fürze von Kühen? | Wer die Erde liebt, isst mehr Kängurufleisch | Letzten Endes geht es immer um negative externe Effekte | Club versus LoJack | Der Pinatubo erteilt eine Lektion | Die obszön gescheiterten, irgendwie abgedrehten Herren von Intellectual Ventures | Moskitos abschießen | »Sir, ich bin jede Art Wissenschaftler!« | Eine unbequeme Wahrheit | Was Klima-

modellen fehlt | Ist Kohlendioxid vielleicht doch nicht der Übeltäter? | »Schweinegroße« Vulkane und der Klimawandel | Wie man die Erde kühlen kann | Der »Gartenschlauch zum Himmel« | Warum man Geo-Engineering hassen kann | Die Barriere des Abscheus überwinden | »Feuchte Spiegel« und die Wolkenlösung | Warum es so schwer ist, sein Verhalten zu ändern | Schmutzige Hände und todbringende Ärzte | Die Vorhüte fallen.

Epilog

Affen sind auch nur Menschen Seite 297

Hier wird offenbart, dass ... ach zum Teufel, das müssen Sie selbst lesen, sonst glauben Sie es nicht.

Dank Seite 305

Anmerkungen Seite 308

Register Seite 343